Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 22 / 2022 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 3. Juni 2022

## Verdacht auf Verunreinigung nicht bestätigt

**Badestelle Ziegelweiher wieder geöffnet**

Die Badestelle Ziegelweiher in Ochsenhausen konnte wieder geöffnet werden. Am Mittwoch (25. Mai) war die Badestelle wegen des Verdachts auf eine Verunreinigung des Wassers vorsorglich geschlossen worden, nachdem Besucher über Übelkeit und Erbrechen geklagt hatten. Eine Laboruntersuchung des Wassers ergab jedoch keine Beanstandung. Deshalb wurde die Badestelle wieder für Besucher freigegeben. „Wir sind dem Labor sehr dankbar, dass es die Untersuchung so rasch ermöglicht hat," erklärt Bürgermeister Andreas Denzel. „Und wir sind natürlich sehr froh, dass die mikrobiologische Untersuchung keine Beanstandung ergeben hat."

Das Wasser der Badestelle Ziegelweiher wird regelmäßig vom Kreisgesundheitsamt untersucht. Eventuelle Auffälligkeiten können so frühzeitig entdeckt werden. „Wir gehen aber selbstverständlich auch Hinweisen von Besucher nach," teilt Bürgermeister Denzel mit.

*Die Badestelle Ziegelweiher mit dem Café Seezeit. Die abgebildete Wasserrutsche gibt es seit dieser Saison nicht mehr.*

## Vorgezogener Redaktionsschluss

***Sehr geehrte Autoren,***

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung:** **17.06.2022**
**Redaktionsschluss:** **13.06.2022, 11:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

## Wechsel im Gemeinderat

**Hubert Schafitel verlässt das Gremium**

Einen Wechsel in seiner Besetzung vollzog der Ochsenhauser Gemeinderat in seiner letzten Sitzung. Stefan Härle folgt auf Hubert Schafitel, der auf eigenen Wunsch aus dem Gremium ausschied. Formell bestätigten die Ochsenhauser Räte, dass für das Ausscheiden ein wichtiger Grund gemäß der Gemeindeordnung vorlag: dies ist bei einer mehr als zehnjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit der Fall. Bürgermeister Denzel bedauerte die Entscheidung des langjährigen Ratsmitglieds: „Mit Herrn Schafitel verlieren wir nämlich einen sehr engagierten Gemeinderat, der sich 13 Jahre lang für die Belange unserer Stadt und ihrer Teilorte aktiv eingesetzt hat." Der ausscheidende Hubert Schafitel habe zwar ausdrücklich keine offizielle Verabschiedung gewünscht, ließ das Stadtoberhaupt wissen, dennoch wolle er ihm für sein Engagement danken.

Stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger, den Gemeinderat und die Verwaltung lobte der Bürgermeister den ehrenamtlichen Einsatz von Hubert Schafitel. Dieser habe sich in den vergangenen Jahren nicht nur im Gemeinderat und dessen Ausschüssen für die Gemeinde eingesetzt, sondern sei neben der Leitung seines Zimmerei- und Dachdeckerbetriebs auch noch aktives Mitglied der Feuerwehrabteilung Reinstetten.

Als Nachrücker für den ausscheidenden Hubert Schafitel verpflichtete der Bürgermeister Stefan Härle aus Goppertshofen.

*Bürgermeister Andreas Denzel (links) verpflichtet Stefan Härle (rechts) als neues Mitglied im Ochsenhauser Gemeinderat.*

## Dieses Jahr drei Jungvögel in Ochsenhausen

**Storchennachwuchs erhielt Besuch**

Große Freude herrschte im Ochsenhauser Rathaus, als die Storchenbeauftragte Ute Reinhard sich zum Beringen des Storchennachwuchses angekündigt hatte. Dieses Jahr konnte sie drei Jungvögel beringen. Die Tiere brachten beim Wiegen jeweils etwas mehr als drei Kilo auf die Waage, womit sie nach Aussage der Storchenbeauftragten als „gesund und wohlgenährt" gelten. Die rund sechs Wochen alten Vögel werden noch so lange von ihren Eltern mit Futter versorgt, bis sie selbst fliegen und sich Nahrung beschaffen können. Die ersten Flugversuche werden in etwa vier Wochen erwartet. Die Storcheneltern – übrigens dieselben, die dort auch in den vergangenen Jahren gebrütet hat-

## Wichtige Rufnummern

**Bereitschaftsdienste**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
*Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,* ***nur für gesetzlich Versicherte***
*unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de*
Zahnärztlicher Notdienst 01805 911610

**Notruf**

| | |
|---|---|
| Polizei | 110 |
| Polizeiposten Ochsenhausen | 07352 202050 |
| Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransporte | 07351 19222 |

**Soziale Dienste, Pflege und Betreuung**

| | |
|---|---|
| Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. | 07352 9230-0 |
| Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft | 07352 9230-30 |
| Familienpflege & Haushaltshilfe | 07352 9230-20 |
| Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen | 07352 9230-21 |
| Nachbarschaftshilfe Reinstetten | 07352 9230-21 |
| Nachbarschaftshilfe Mittelbuch | 07352 3446 |
| Unsere Brücke Ochsenhausen | 07351 551220 |
| Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal | 0162 2314550 |
| (Einsatzleitung: Elfriede Wespel und Lydia Müller) | |
| Caritas Biberach | 07351 50050 |
| ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder) | 07353 9844-0 |

**Störungsdienste**

| | |
|---|---|
| Wasserschaden | 0172 7850436 |
| Strom | 0800 3629477 |
| Erdgas | 0800 7750001 |
| Telefonanschluss | 0800 3301000 |
| Fernseh- und Rundfunkanlagen | 0180 3232323 |

## Öffnungszeiten

**Rathaus Ochsenhausen**
Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

| | | |
|---|---|---|
| Mo, Mi, Do | 8:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 16:00 Uhr |
| Di | 8:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 17:45 Uhr |
| Fr | 8:00 – 12:00 Uhr | |

**Ortsverwaltung Reinstetten**
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

| | | |
|---|---|---|
| Mo | | 14:00 – 16:00 Uhr |
| Di | 08:00 - 12:00 Uhr | |
| Do | | 14:00 – 17:45 Uhr |
| Fr | 08:00 – 12:00 Uhr | |

**Ortsverwaltung Mittelbuch**
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

| | | |
|---|---|---|
| Mo | 08:00 – 12:00 Uhr | |
| Di | | 14:00 – 17:45 Uhr |
| Do | 08:00 - 12:00 Uhr | |

**Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl**
Bitte beachten Sie die Hinweise unter „Das Rathaus informiert“

ten – beobachteten die Akteure aus sicherer Entfernung. Auch einige Zuschauer hatten sich auf dem Marktplatz eingefunden. Die Freiwillige Feuerwehr war mit der Drehleiter vor das Rathaus gefahren und brachte die Storchenbeauftragte sicher zum Nest und wieder zurück auf die Erde. „Das ist jedes Jahr eine schöne Abwechslung für unsere Kameraden“, freut sich der stellvertretende Kommandant Jürgen Weiß. Für die jungen Störche gab es nicht nur Ringe, sondern ihnen wurden auch die Schnäbel geputzt und Unrat aus dem Nest entfernt. Ute Reinhard rechnet damit, dass die Störchlein im August oder spätestens September in den Süden aufbrechen werden, wo sie normalerweise überwintern. Die Eltern werden ihrem Nachwuchs erst etwas später folgen.
Wer mehr über das Ochsenhauser Storchenpaar oder über die Störche in Oberschwaben erfahren möchte, findet dazu Informationen auf der Internetseite www.stoerche-oberschwaben.de. Den Ochsenhauser Störchen mit den Ringnummern A9W15, A9W16 und A9W17 kann man über die städtische „Storchencam“ beim weiteren Aufwachsen zusehen: Die Kamera sendet live und ist über www.ochsenhausen.de zu erreichen.

*Die jungen Störche drücken sich nach dem Beringen noch ins Nest und werden von einem Altstorch bewacht.*

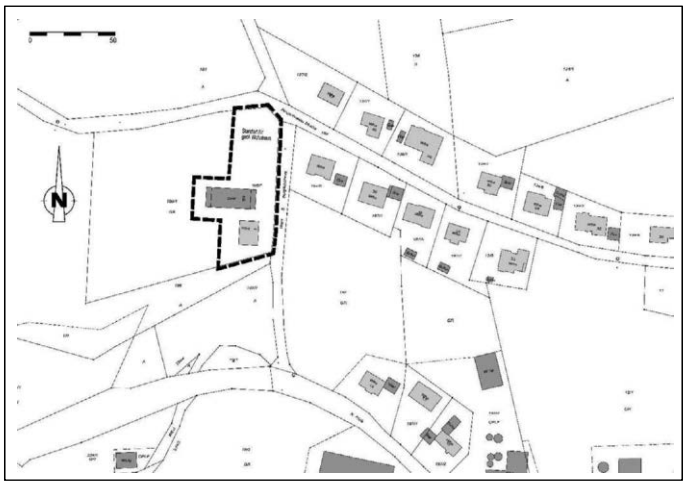
# Amtliche Bekanntmachungen

## Abrundungssatzung „Bergäckerweg“ in Hattenburg

Der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen hat am 24. Mai 2022 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, die Abrundungssatzung „Bergäckerweg“ in Hattenburg aufzustellen **(Aufstellungsbeschluss)** und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.
Der räumliche Geltungsbereich der Abrundungssatzung umfasst ca. 2.800 m² mit einer östlichen Teilfläche des Flurstückes Nr. 186/1.
Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

| | |
|---|---|
| Im Norden | durch den Gemeindeverbindungsweg Flurstück Nr. 188, |
| Im Osten | durch den Bergäckerweg Flurstück Nr. 188/1, |
| Im Süden | durch das Flurstück Nr. 186, |
| Im Westen | durch die westliche Teilfläche des Flurstücks Nr. 186/1. |

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.



Maßgebend ist der Entwurf der Abrundungssatzung in der Fassung vom 06.05.2022 vom Stadtplaner Dipl.-Ing. (TU) Rainer Waßmann (PLANWERKSTATT am Bodensee) aus Langenargen.

**Ziel und Zwecke der Planung:**
Die Eigentümer des Flurstücks Nr. 186/1 haben eine Bauvoranfrage gestellt, für die in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates Ochsenhausen bereits das Einvernehmen hergestellt wurde.
Das Plangebiet der Abrundungsfläche ist dem Außenbereich nach § 35 BauGB zuzurechnen. Das Vorhaben ist daher auf der Basis des geltenden Planungsrechts nicht zulässig. Für die Errichtung des geplanten Wohngebäudes ist die Aufstellung einer Abrundungssatzung erforderlich.

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit**
Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planauflage **im Stadtbauamt Ochsenhausen**, Marktplatz 31, 88416 Ochsenhausen, **vom 07.06.2022 bis 08.07.2022 (je einschließlich)** während der üblichen Öffnungszeiten statt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

**Elektronische Information:**
Der Inhalt der Bekanntmachung und die Unterlagen sind im Internet unter www.ochsenhausen.de/ - Leben & Wohnen – Bauen & Wohnen – Bebauungspläne in Aufstellung abrufbar.
Ochsenhausen, den 31.05.2022
Andreas Denzel
Bürgermeister

# Das Rathaus informiert

## Notdienst der Apotheken

**Freitag, 03.06.2022**
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler

**Samstag, 04.06.2022**
Allmann’sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

**Sonntag, 05.06.2022**
Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Tel.: 07356 - 17 11
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler

**Montag, 06.06.2022**
Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

**Dienstag, 07.06.2022**
Jordan-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß

**Mittwoch, 08.06.2022**
Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31
Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen

**Donnerstag, 09.06.2022**
Markt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 59 00
Marktplatz 10, 88400 Biberach an der Riß

**Freitag, 10.06.2022**
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

## Altersjubilare

Franz Heß, Reinstetten
am 04.06. zum 80. Geburtstag

Emilie Buck, Ochsenhausen
am 09.06. zum 90. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

## Veranstaltungskalender

**Kräuterfest Ochsenhausen®**
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
Konventgarten, Ochsenhausen
Samstag, 04.06.2022, 10:00 bis 17:00 Uhr

**Stadtmeisterschaften für Hobbykegler**
Kegler Sport Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof", Hattenburg
Sonntag, 05.06.2022, bis Sonntag, 12.06.2022

**Kinderreiten mit Kaffee und Kuchen**
Reit- und Fahrverein Ochsenhausen e.V.
Schloßbezirk, Ochsenhausen
Pfingstferien (07. bis 18.06.2022), 14:00 bis 16:00 Uhr

## Aus dem Gemeinderat vom 24. Mai 2022

**Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll**
Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

**Niederschriftsbekanntgabe**
Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 26. April 2022 wurde per Offenlage bekanntgegeben.

**Bekanntgaben**
Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:
- Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 21. Juni 2022, 18:00 Uhr, im Großen Lehrsaal der Freiwilligen Feuerwehr
- Sitzung des Gemeinderats am 28. Juni 2022, 18:30 Uhr, in der Kapfhalle.
- Bei einem Warm up am 1. Juni 2022 in Ochsenhausen könnten sich alle Radbegeisterten für die Tour de Barock „warmradeln". Wer mitfahren möchte, sei eingeladen, um 17:30 Uhr auf den Marktplatz zu kommen. Von dort starten die Radfahrer um 18 Uhr zu einer interessanten Rundfahrt in die Umgebung Ochsenhausens. Mit der von der Volksbank UlmBiberach ausgelobten Spende pro Teilnehmer solle ein Sonnensegel für den Naturkindergarten beschafft werden. Die Volksbank spende für jeden Teilnehmer 10 Euro, maximal 750 Euro.
- Besichtigung des Bauhofs durch den Gemeinderat am 4. Juli 2022, 18 Uhr.

Die Bauarbeiten zur Sanierung der Riedstraße sollten am 30. Mai 2022 beginnen. Die Anwohner seien mit einem Faltblatt über den geplanten Bauablauf informiert worden. Das Faltblatt werde den Gemeinderäten noch zugesandt.

**Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse**
Bürgermeister Denzel teilte mit, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom10. Mai 2022 keine Beschlüsse gefasst worden seien.

**Zusammensetzung des Gemeinderats**
**- Ausscheiden eines Mitglieds**
**- Feststellung über das Vorliegen eines wichtigen Grundes**
Stadtrat Hubert Schafitel hatte beantragt, nach über zehn Jahren Tätigkeit als Gemeinderat aus dem Gremium ausscheiden zu dürfen. Die Gemeindeordnung schreibt vor, dass ein Gemeinderat nur aus einem wichtigen Grund ausscheiden kann. Diese Voraussetzung sah das Gremium als erfüllt an, weshalb der Antrag einstimmig angenommen wurde. Hubert Schafitel hatte ausdrücklich darum gebeten, ihn nicht offiziell im Rahmen der Sitzung zu verabschieden. Dieser Wunsch werde natürlich respektiert, erklärte Bürgermeister Andreas Denzel.

**Nachrücken eines Ersatzbewerbers in den Gemeinderat**
**- Feststellung über das Vorliegen von Hinderungsgründen**
Nachdem Hubert Schafitel aus dem Gemeinderat ausgeschieden war, war bei der CDU-Fraktion der Sitz für den Wohnbezirk Reinstetten neu zu besetzen. Der nächste Ersatzbewerber war Stefan Härle aus Goppertshofen. Er hatte erklärt, dass keine Hinderungsgründe für das Eintreten in den Gemeinderat bei ihm vorlägen. Auch das Gremium konnte keine Hinderungsgründe feststellen, so dass Stefan Härle in den Gemeinderat eintreten konnte.

**Verpflichtung eines nachrückenden Gemeinderates**
Bürgermeister Denzel verpflichtete Herrn Stefan Härle als neues Mitglied des Gemeinderats der Stadt Ochsenhausen auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten, indem er ihm die Verpflichtungsformel vorlas und Herr Härle diese wiederholte. Sie lautet: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."

**Neubildung von Gremien infolge des Ausscheidens eines Gemeinderates**
Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass Herr Stefan Härle als Nachrücker für Herrn Hubert Schafitel in die Ausschüsse bestellt wird, in die dieser gewählt war. Er ist somit ordentliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Technik. Außerdem ist er persönlicher Stellvertreter für Herrn Gerhard Gruber in der Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft und Listenstellvertreter für die CDU im Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss und beim Friedhofverband Ochsenhausen-Erlenmoos.
Außerdem beschloss der Gemeinderat, dass die weitere Besetzung der Gremien bestehen bleiben soll wie nach der Wahl im Mai 2019 bestimmt.

**Digitalisierungsstrategie**
**- Stand der Umsetzung**
Die Digitalisierungsbeauftragte der Stadt berichtete über die im Rahmen der Digitalisierungsstrategie „Ox.digital" erzielten Fortschritte. Die Strategie basiere auf vier Handlungsfeldern, die teilweise zeitgleich und teilweise auch nacheinander bearbeitet werden sollten. So gehe es unter anderem darum, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Umgang und der Nutzung digitaler Techniken zu schulen. Ebenso müsse die dafür notwendige technische Infrastruktur ausgebaut werden. Wichtig sei auch, Arbeitsabläufe zu optimieren und zu digitalisieren. Sie zeigte anhand des bereits eingeführten Ratsinformationssystems auf, welche Vorteile dies sowohl für die Verwaltung, den Gemeinderat und insbesondere auch für die Bürger bringen kann. Derzeit werde in der Verwaltung daran gearbeitet, die Besetzung von Stellen zu digitalisieren. Daran anknüpfend solle auch die Personalverwaltung digital abgewickelt werden.
Ein weiteres Themenfeld ergebe sich aus dem sogenannten Online-Zugangsgesetz, das den öffentlichen Verwaltungen vorgibt, möglichst alle Verwaltungsprozesse auch digital anzubieten. Dabei gehe es insbesondere auch darum, Verfahren, die mehrere Behörden betreffen, medienbruchfrei zu gestalten. Als nächstes gelte es, das Thema E-Rechnung, also die elektronische Rechnung, umzusetzen.

Das Gremium zeigte sich erfreut über die bereits umgesetzten Projekte und forderte die Digitalisierungsbeauftragte auf, auch die künftige Entwicklung so engagiert anzugehen.

**Abrundungssatzung für Flst. Nr. 186/1 in Hattenburg - Aufstellungsbeschluss**
Mehrheitlich stimmte der Gemeinderat für den Aufstellungsbeschluss einer Abrundungssatzung für das Flurstück Nr. 186/1 in Hattenburg. Damit soll auf dem Grundstück die Voraussetzung für den Bau eines Wohnhauses geschaffen werden.

**Kauf eines landwirtschaftlichen Grundstücks, Flst. Nr. 529/6, Gemarkung Fischbach**
Einstimmig beschloss der Gemeinderat, ein landwirtschaftliches Grundstück zu kaufen. Das Grundstück liegt zwar auf der Gemarkung Fischbach, grenzt aber unmittelbar an Mittelbuch an. Dort soll es als Tauschfläche für andere Grundstücke dienen, die für den Hochwasserschutz benötigt werden.

**Breitbandausbau Ochsenhausen - Sachstandsbericht**
Die Verwaltung informierte den Gemeinderat über den geplanten Breitbandausbau in Ochsenhausen. Die Stadt Ochsenhausen hatte im Rahmen der Breitbandförderung des Bundes mit der Ko-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg für die „Weißen Flecken“ im Stadtgebiet Förderanträge gestellt und diese mit 90 Prozent bewilligt bekommen. „Weiße Flecken“ seien Gebiete, in denen die Gebäude mit weniger als 30 mbit/s versorgt würden. Der Gemeinderat hatte die Ausschreibung im GU/GÜ-Verfahren beschlossen. Diese Ausschreibung erfolge in den nächsten Tagen. Im Juli solle die Vergabe der Arbeiten beschlossen werden. Im nächsten Schritt wäre es nun möglich, auch die „Hellgrauen Flecken“ bezuschusst zu bekommen. Darunter würden Gebiete verstanden, die mit mehr als 30 mbit/s, aber mit weniger als 100 mbit/s, versorgt seien. Die Details dazu sollen in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.

**Annahme von Spenden**
Bei der Stadt gingen Spenden in Höhe von insgesamt 850 Euro ein, die für die Freiwillige Feuerwehr gedacht waren. Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Annahme der Spenden zu.

**Verschiedenes**
Aus der Mitte des Gremiums wurde darauf hingewiesen, dass beim Abbiegen von der B 312 in das Gewerbezentrum keine Geschwindigkeitsbegrenzung gelte und darüberhinaus die Ortstafel fehle. Die Verwaltung teilte mit, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung von der Verkehrsschau dort nicht angeordnet werde. Das Fehlen des Ortsschilds werde geprüft.

Eine weitere Frage betraf die Schulsozialarbeit in Ochsenhausen. Die Verwaltung bestätigte, dass es bei den Mitarbeitern von Lernen fördern zu mehreren Wechseln gekommen sei. Der Verein sei bemüht, neue Mitarbeiter zu gewinnen.

Auf Nachfrage teilte die Verwaltung mit, dass beim Lärmaktionsplan derzeit die Ergebnisse weiterer Berechnungen aufgearbeitet würden. Das Thema solle in einer der nächsten Sitzungen im Gemeinderat beraten werden.

Die Anfrage eines Gemeinderats, ob die Stadt Ochsenhausen dafür sorgen könne, dass es eine Buslinie zum Schützenfest nach Biberach gebe, wurde von der Verwaltung verneint. Es sei der Schützendirektion Biberach nicht gelungen, die nötigen Busse und Fahrer zu finden, deshalb werde dies auch die Stadt Ochsenhausen nicht möglich machen können.

## Neue Folge des Reisepodcasts aus Oberschwaben-Allgäu

**Das Podkäschtle: Urlaub für die Ohren**
*So richtig eintauchen in eine Region – das geht immer noch am besten beim „Schwätza mit de Leit“, wie man in Oberschwaben sagen würde. Genau das macht der frische Reisepodcast „Podkäschtle – Oberschwaben-Allgäu entdecken“. Nach dem erfolgreichen Start des neuen Formats im Februar erzählen in der neuen Folge drei sympathische Familienmenschen von persönlichen Glücksmomenten und Lieblingsplätzen – und verraten Insidertipps für unvergessliche Familienabenteuer.*

*Bildnachweis: Oberschwaben Tourismus GmbH, Stefan Kuhn*

**Heimatliebe, die mitreißt**
Das Podkäschtle macht vor allem eines: Lust auf Oberschwaben-Allgäu. Ehrlich und mit viel Humor berichten heimische Originale vom Leben in der Region im Süden Baden-Württembergs. Moderator Thomas Strobel, selbst ein örtliches Urgestein, ist in der ganzen Region unterwegs und trifft in jeder Folge interessante Persönlichkeiten. In der ersten Folge inspirierte bereits Sabina Präg vom Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg mit ihrer Liebe für ihren lebendigen Arbeitsort. Der gesellige Vollblut-Gastronom Berthold Schmidinger vom Grünen Baum in Bad Waldsee war Feuer und Flamme für die reiche Tradition der hiesigen Fasnacht. Und Touristikerin Irmi Halder aus Bad Saulgau erzählte, wo man sie an heißen Sommertagen antrifft, welche Radstrecke aus ihrer Sicht jeder mal gefahren sein sollte und welche kulinarische Spezialität für sie zum ultimativen Oberschwaben-Feeling dazugehört.

**Per Podcast zum perfekten Familienurlaub**
Seit kurzem ist nun die neue Folge vom Podkäschtle on Air. Am Mikro diesmal: drei einheimische Charakterköpfe, die sowohl aus eigenen Kindheitstagen als auch aus der Elternrolle heraus ganz genau wissen, welche Attraktionen ihre Heimat bereithält und wo der Familienausflug zum garantierten Volltreffer wird. Im Gespräch zwischen Kälbchen und Hühnern verrät etwa die hier verwurzelte Maria Neher vom Ferienhof Neher, was sie ihren Gästen empfiehlt und was bei ihnen am Bauernhof die Dauerbrenner sind. Christoph Freund gibt Einblicke in „seine“ Spielestadt Ravensburg: Als Stadtführer und Vater kennt er alle Highlights und weiß, was Kinderaugen zum Strahlen bringt. Zu guter Letzt hat die dreifache Mama Daniela Ladwig tolle Tipps für Ausflüge parat – und Anregungen für Schlechtwettertage im Ärmel.

**Rund ums Jahr: Oberschwaben-Allgäu on Air**
Übers Jahr verteilt folgen weitere Hör-Erlebnisse. Da wird die akustische Reise schnell zum inspirierenden Kopfkino: Einmal streifen die Zuhörer durch das Radler-Paradies Oberschwaben-Allgäu oder entdecken herrliche Campingplätze. Dann wiederum entführt das Podkäschtle zu Menschen, die die prächtigen Schätze und Sitten entlang der Oberschwäbischen Barockstraße mit viel Liebe und Wissen pflegen. Welche Burgen und Schlösser sich besonders lohnen, gutgehütete Geheimtipps von Reisemobilisten, die besten Wellness-Spots und Thermen bei graunassem Wetter – zu jedem Thema lauschen die Zuhörer sympathischen Geschichten von charismatischen Einwohnern, die mit viel Leidenschaft und Herz von ihrer Heimat berichten.
**Info:** Zu finden sind die Episoden überall, wo es Podcasts gibt und auf www.oberschwaben-tourismus.de/podcast

## Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Das Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl ist in den Sommermonaten geschlossen.

## Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden
- ein Schlüsselbund
- ein Autoschlüssel

abgegeben.
Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

## Ortsverwaltung Reinstetten

**Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller**
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

## Caritas-Beratungsstelle im Familienzentrum

In der Caritas-Beratungsstelle im Obergeschoss des Familienzentrums in der Riedstraße 40 in Ochsenhausen findet die Migrationsberatung für Erwachsene (MBE) statt. Sprechzeiten sind **jeden Dienstag von 13:00 bis 16:30 Uhr**. Hauptzielgruppe sind Familien oder alleinstehende Erwachsene ab 27 Jahren, wie zum Beispiel EU-Bürger, Spätaussiedler und Geflüchtete. Die Beratung umfasst alltägliche Fragen zum Leben in Deutschland, Hilfestellung für Familien, das Ausfüllen von Formularen und Anträgen, bis hin zu vereinzelten Behördengängen. Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen ist eine Beratung derzeit nur nach vorheriger Terminabsprache unter der Telefonnummer 07351 12837-13 bzw. E-Mail hoffmann.c@caritas-biberach-saulgau.de möglich.

# Umwelt aktuell

## Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 10. Juni 2022**, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Samstag, 11. Juni 2022**, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.
Bitte beachten Sie, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

# Kirchliche Nachrichten

## Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

| | | |
|---|---|---|
| **Samstag, 04. Juni** | | |
| St. Georg: | 13.30 Uhr | Trauung von Dennis Maier und Sarah Appel |
| Herz Jesu: | 19.00 Uhr | Vorabendmesse |
| **Sonntag, 05. Juni, Hochfest Pfingsten** | | |
| St. Georg: | 10.00 Uhr | Hochamt |
| St. Georg: | 11.15 Uhr | Taufe |
| Herz Jesu: | 18.00 Uhr | Friedensgebet |
| St. Georg: | 19.00 Uhr | Feierliche Pfingstvesper für die ganze Seelsorgeeinheit |
| Mittelbuch: | 08.30 Uhr | Hochamt |
| Steinhausen: | 10.00 Uhr | Hochamt |
| Steinhausen: | 17.00 Uhr | Lobpreis mit sakr. Segen |
| **Montag, 06. Juni, Pfingstmontag** | | |
| Dietenwengen: | 09.00 Uhr | Wort-Gottes-Feier |
| Bellamont: | 10.00 Uhr | Hochamt von Pfingsten |
| Rottum: | 10.00 Uhr | Hochamt von Pfingsten |
| **Dienstag, 07. Juni** | | |
| Rottum: | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier |
| **Mittwoch, 08. Juni** | | |
| Herz Jesu: | 09.30 Uhr | Hausfrauenmesse |
| **Donnerstag, 09. Juni** | | |
| Steinhausen: | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier |
| **Samstag, 11. Juni, Hl. Barnabas** | | |
| Erlenmoos: | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier zum Patrozinium |
| St. Georg: | 13.30 Uhr | Trauung |
| St. Georg: | 15.30 Uhr | Trauung |
| Herz Jesu: | 19.00 Uhr | Vorabendmesse |
| Bellamont: | 19.00 Uhr | Vorabendmesse |
| **Sonntag, 12. Juni, Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit** | | |
| St. Georg: | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier |
| Herz Jesu: | 18.00 Uhr | Friedensgebet |
| St. Georg: | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier |
| Erlenmoos: | 14.30 Uhr | Taufe |
| Mittelbuch: | 08.30 Uhr | Eucharistiefeier |
| Rottum: | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier auf dem Waldfestplatz |
| Steinhausen: | 10.00 Uhr | Wort-Gottes-Feier |

*Fortsetzung auf Seite 8*

# Aus den Fraktionen des Gemeinderats

*Für die Inhalte dieser Seite sind die jeweiligen Fraktionen verantwortlich.*

## CDU

**Vom Umgang mit Mandatsträgern**

Unsere Gesellschaft und die zu ihr gehörenden Menschen sind in jeglicher Hinsicht heterogen: Herkunft, Geschlecht, Bildungsstand, politische und kulturelle Orientierung, Weltanschauung und Wertekorsett sind Aspekte, die das Leben in Freiheit vielfältig machen. Diese Diversität braucht Strukturen und Ordnungen, um mit demokratischen Mitteln das gesellschaftliche Leben zu gestalten. Dazu notwendig sind Menschen, die unterschiedliche Positionen und Rollen einnehmen, damit ein freiheitlich-demokratisches Leben ermöglicht werden kann. Diese Mandatsträger gibt es auf allen Ebenen: Vereinsvorstände und Funktionäre, Bürgermeister und Pfarrer, Stadt- und Kirchengemeinderäte, Landräte und Abgeordnete, Sprecher und Repräsentanten. Wir unterstellen, dass diese Menschen Kraft ihres Amtes das Wohl aller im Blick haben und bereit sind, durch persönlichen Einsatz zum gesellschaftlichen Miteinander beizutragen. Dazu gehören selbstverständlich Abwägungen, Kompromisse, Weitsicht und Uneigennützigkeit. Erschreckend ist, wie sich der Umgang mit diesen Personen in den letzten Jahren entwickelt hat. Beleidigungen, Beschuldigungen, unvollständige Fakten, abwertende Gerüchte und angreifende Verbalattacken scheinen diese notwendigen Strukturen zerstören zu wollen. Das kann und darf nicht sein! Wir lehnen jegliche Form dieser Aktivitäten ab! Natürlich: als Menschen machen wir auch Fehler, das ist uns allen zu eigen. Und Kritik zu äußern ist erlaubt. Jedoch zeigt sich der Wert einer Gesellschaft an der Art und Weise, wie wir das tun und wie wir miteinander umgehen, gerade auch in schwierigen Situationen. Respekt und Wertschätzung, gegenseitige Achtung sowie ein konstruktiver, zielorientierter Diskurs bringen unsere Demokratie weiter!

Für die CDU-Fraktion, Alexander Weiß

## FW

**Vom Umgang mit Mandatsträgern**

Unsere Gesellschaft und die zu ihr gehörenden Menschen sind in jeglicher Hinsicht heterogen: Herkunft, Geschlecht, Bildungsstand, politische und kulturelle Orientierung, Weltanschauung und Wertekorsett sind Aspekte, die das Leben in Freiheit vielfältig machen. Diese Diversität braucht Strukturen und Ordnungen, um mit demokratischen Mitteln das gesellschaftliche Leben zu gestalten. Dazu notwendig sind Menschen, die unterschiedliche Positionen und Rollen einnehmen, damit ein freiheitlich demokratisches Leben ermöglicht werden kann. Diese Mandatsträger gibt es auf allen Ebenen: Vereinsvorstände und Funktionäre, Bürgermeister und Pfarrer, Stadt- und Kirchengemeinderäte, Landräte und Abgeordnete, Sprecher und Repräsentanten. Wir unterstellen, dass diese Menschen Kraft ihres Amtes das Wohl aller im Blick haben und bereit sind, durch persönlichen Einsatz zum gesellschaftlichen Miteinander beizutragen. Dazu gehören selbstverständlich Abwägungen, Kompromisse, Weitsicht und Uneigennützigkeit. Erschreckend ist, wie sich der Umgang mit diesen Personen in den letzten Jahren entwickelt hat. Beleidigungen, Beschuldigungen, unvollständige Fakten, abwertende Gerüchte und angreifende Verbalattacken scheinen diese notwendigen Strukturen zerstören zu wollen. Das kann und darf nicht sein! Wir lehnen jegliche Form dieser Aktivitäten ab! Natürlich: als Menschen machen wir auch Fehler, das ist uns allen zu eigen. Und Kritik zu äußern ist erlaubt. Jedoch zeigt sich der Wert einer Gesellschaft an der Art und Weise, wie wir das tun und wie wir miteinander umgehen, gerade auch in schwierigen Situationen. Respekt und Wertschätzung, gegenseitige Achtung sowie ein konstruktiver, zielorientierter Diskurs bringen unsere Demokratie weiter!

Für die FW-Fraktion, Hans Holland

## SÖB

**Vom Umgang mit Mandatsträgern**

Unsere Gesellschaft und die zu ihr gehörenden Menschen sind in jeglicher Hinsicht heterogen: Herkunft, Geschlecht, Bildungsstand, politische und kulturelle Orientierung, Weltanschauung und Wertekorsett sind Aspekte, die das Leben in Freiheit vielfältig machen. Diese Diversität braucht Strukturen und Ordnungen, um mit demokratischen Mitteln das gesellschaftliche Leben zu gestalten. Dazu notwendig sind Menschen, die unterschiedliche Positionen und Rollen einnehmen, damit ein freiheitlich-demokratisches Leben ermöglicht werden kann. Diese Mandatsträger gibt es auf allen Ebenen: Vereinsvorstände und Funktionäre, Bürgermeister und Pfarrer, Stadt- und Kirchengemeinderäte, Landräte und Abgeordnete, Sprecher und Repräsentanten. Wir unterstellen, dass diese Menschen Kraft ihres Amtes das Wohl aller im Blick haben und bereit sind, durch persönlichen Einsatz zum gesellschaftlichen Miteinander beizutragen. Dazu gehören selbstverständlich Abwägungen, Kompromisse, Weitsicht und Uneigennützigkeit. Erschreckend ist, wie sich der Umgang mit diesen Personen in den letzten Jahren entwickelt hat. Beleidigungen, Beschuldigungen, unvollständige Fakten, abwertende Gerüchte und angreifende Verbalattacken scheinen diese notwendigen Strukturen zerstören zu wollen. Das kann und darf nicht sein! Wir lehnen jegliche Form dieser Aktivitäten ab! Natürlich: als Menschen machen wir auch Fehler, das ist uns allen zu eigen. Und Kritik zu äußern ist erlaubt. Jedoch zeigt sich der Wert einer Gesellschaft an der Art und Weise, wie wir das tun und wie wir miteinander umgehen, gerade auch in schwierigen Situationen. Respekt und Wertschätzung, gegenseitige Achtung sowie ein konstruktiver, zielorientierter Diskurs bringen unsere Demokratie weiter!

Für die SÖB-Fraktion, Brigitte Nobis

## PRO-OX

**Abrundungssatzung / Stellungnahme zum Statement der CDU-, FW- und SÖB-Fraktionen**

**Abrundungsatzung:** Eigentlich wollten wir uns ausschließlich mit diesem Thema beschäftigen, weil zunächst ein begründeter Antrag eines Bauherrn in Hattenburg vorlag. Mit dem jetzt vorgelegten Bebauungsplanentwurf könnte es aber zu einem Gebäudekomplex großen Ausmaßes kommen. Dieser Ansatz ist aber nicht im Sinne des BauGB, das diese Planungsart ausdrücklich nur zum Lückenschluss zwischen Innen- und Außenbebauung und zur Abrundung bestehender Bebauungspläne vorsieht. Und wenn die Begründung für dieses Planungsszenario wegfällt, haben wir einen unverantwortlichen Vorteil des Antragstellers. Auf einen früheren Fehler darf nicht ein weiterer folgen. **Stellungnahme zum Statement der anderen GR-Fraktionen:** Aus heiterem Himmel erreichte uns am Sonntag die Mitteilung, dass die drei anderen Fraktionen bereits **seit geraumer Zeit** beabsichtigen, ein gemeinsames Statement zum Umgang mit Mandatsträgern vorsehen und dazu die jetzige Ausgabe des OAZ Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ nutzen wollen. Es wurde uns ein vorgefertigter Text übermittelt, den wir nur noch unterzeichnen sollten. Dazu sind wir nicht gewillt, weil bei dieser Rubrik den Fraktionen nur das Recht eingeräumt wird, ihre Auffassung zu **Angelegenheiten der Gemeinde** darzulegen. Äußerungen zu gesellschaftspolitischen Themen ohne Bezug zur Stadt sind u.E. dabei nicht zulässig. Selbstverständlich sind auch wir gegen Verunglimpfungen im politischen Raum und auch wir sind für Respekt, Wertschätzung, gegenseitige Achtung und zielorientierten Diskurs. Aber eine berechtigte Kritik muss in der Demokratie schon auch noch möglich sein. Wir sind keine Ja-Sager um jeden Preis, sondern handeln nach gerechter Abwägung selbstlos im Interesse unserer Bürger/innen!

*Franz Wohnhaas*

**Zur Ehe aufgeboten sind:**
Michael und Mona Wohnhas, geb. Fischer, beide aus Mittelbuch. Die kirchliche Trauung ist am 16. Juli um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Joseph in Mittelbuch.

**Rosenkranzgebet in Mittelbuch**
Montag und Freitag 17.00 Uhr (Kirche)
**In der jetzigen Zeit beten wir besonders für den Frieden**

**Bitte um Beachtung**
Das kath. Pfarrbüro in Mittelbuch ist am Mittwoch, 08. Juni und am Mittwoch, 15. Juni 2022 geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Ochsenhausen, Tel. 07352/8259.

**Derzeit geltende Regelungen für Gottesdienste**
Die Entwicklung der Pandemie in den letzten Wochen macht es möglich, die letzte größere Einschränkung bei der Feier von Gottesdiensten, die Maskenpflicht, auszusetzen. **Es besteht ab 1. Mai 2022 die ausdrückliche Empfehlung, nicht aber die Verpflichtung zum Tragen einer Maske in geschlossenen Räumen.**
Wir weisen darauf hin, dass es nach wie vor möglich und sinnvoll ist, in den Gottesdiensten eine Maske zu tragen.
Die Kirchenbänke dürfen wieder alle belegt werden. Wer sich krank fühlt, sollte aus Rücksicht auf die Anderen nicht den Gottesdienst besuchen

**Friedensgebet mit Hausmusik Muchitsch**
Am Pfingstsonntag, 05. Juni 2022, gestaltet die Hausmusikgruppe Muchitsch das Friedensgebet in der Herz Jesu Kapelle Ochsenhausen.
Mit ihrer alpenländischen Musik möchte die Gruppe die Besucher ins Nachdenken und ins Beten hineinnehmen um für den Frieden in der Ukraine und weltweit zu beten.
Beginn wie jeden Sonntag ist um 18.00 Uhr.

**WANTED**
**Erzieher*in und pädagogische Fachkräfte**
**nach §7 KiTaG BW (m/w/d)**
**Weil wir KINDER groß schreiben!**
**Arbeitsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
**Beschäftigungsumfang von insgesamt 275 %**
**in Voll- und Teilzeit möglich**
**60 % als Vertretung für Sabbatjahr ab August 2022**
**Bezahlung gemäß AVO-DRS in S8a, unbefristet**
Unser Haus umfasst vier altersgemischte Gruppen und eine Kinderkrippe. Wir orientieren uns am Situationsansatz, der Montessoripädagogik und lassen die christlichen Werte in unseren Alltag einfließen. Unser Team ist geprägt von Offenheit, Flexibilität und fachlicher Kompetenz. Wir bieten einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und die Möglichkeiten eigene Fähigkeiten einzubringen.
„Und wenn die neue Erzieher*in dann da ist, singen wir: „Einfach spitze, dass du da bist!“ (Zitat Kinderrat)

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
Kath. Kindergarten St. Benedikt
Melanie Ruf
Jahnstraße 2, 88416 Ochsenhausen
E-Mail: StBenedikt.Ochsenhausen@kiga.drs.de
Einen ersten Eindruck vermittelt unsere Homepage
*www.kigastbenedikt-ochsenhausen.de*
oder ein Gespräch mit unserer Kindergartenleitung Melanie Ruf 07352 – 2760.
**WIR freuen uns auf neue, gemeinsame Abenteuer!**

**Paare können sich auf die Ehe vorbereiten**
Die katholischen Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 25. Juni 2022 ein Ehevorbereitungsseminar für Paare an. Der Kurs findet im Kath. Gemeindehaus Bad Saulgau, Schulstr. 16, statt von 9:30 bis 17:30 Uhr. Das Ehepaar Julia Hainzl-Schlecht (Lehrerin) und Chris Schlecht (Dekanatsjugendreferent) gestalten den Kurs. Er bietet Gelegenheit, über die Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe miteinander ins Gespräch zu kommen, den täglichen Umgang miteinander in den Blick zu nehmen, sich über das Sakrament der Ehe zu informieren und der Frage nachzugehen, wie Paare Glauben und Leben in der Ehe praktisch verbinden können.
Es wird eine Kursgebühr von 45 € pro Paar erhoben. Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle der Dekanate, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351 8095 400, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de, http://dekanat-biberach.drs.de

**Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos**
**Herz Jesu:**
**Sa., 04.06., 19.00 Uhr:** V.Bendel, L.Schnitzler, C.Schnitzler, S.Späth
**Basilika:**
**Sa., 04.06., 13.30 Uhr:** L.Birkle, G.Dolinski
**So., 05.06., 10.00 Uhr:** M.Besenfelder, F.Burmeister, J.Locher, M.Locher, S.Ludescher, J.Sauter, K.Weckemann, L.Weckemann
**19.00 Uhr:** L.Eger, M.Eger, P.Grgic, B.Kahle, A.Locher, D.Locher
**Pastoralteam:**
Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
**Gemeinschaftliche Kirchenpflege:**
Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714
**Pfarrbüros:**
**Ochsenhausen:** E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de,
Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
**Mittelbuch:** E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de,
Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
**Steinhausen:** E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de,
Telefon 07352 4774, Fax 07352 941931

## Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

**Kirchenpflegen:**
Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

**Pfarrer Dr. Thomas Amann**
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
**Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele**
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr
**Pfarrbüro Reinstetten** Tel. 07352/8261
Geöffnet:
Di 9:00–11:00 Uhr und Do 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr.

**Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 4.–12.6.2022**

**Samstag, 4.6.**
14:00 Uhr Trauung von Stefanie und Patrick Kappler in Gutenzell
14:30 Uhr Taufe von Noah Adamo in Hürbel
19:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach
**Sonntag, 5.6. – Pfingsten**
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten mit Umgang
11:45 Uhr Taufe von Leonie Kramer in Reinstetten
19:00 Uhr Pfingstvesper in Reinstetten
**Montag, 6.6. – Pfingstmontag**
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Johannes Schädler)
**Mittwoch, 8.6.**
18:30 Uhr Vesper in Gutenzell
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
**Donnerstag, 9.6.**
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
**Samstag, 11.6.**
14:30 Uhr Taufe von Francesca Rief in Gutenzell
15:15 Uhr Taufe von Lasse Bader in Gutenzell
19:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel
**Sonntag, 12.6. – Dreifaltigkeitssonntag**
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (Jahrtag Rosa M. Saalmüller)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Zillishausen
**Montag, 13.6. – hl. Antonius**
19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Eichen

**In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:**
**Montag:** 13:30 Uhr in Hürbel; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell und Reinstetten
**Dienstag:** 17:00 Uhr in Reinstetten
**Donnerstag:** 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach
**Freitag:** 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wennedach

**Pfingstkollekte Renovabis**
„Mut machen, zusammenhalten – dem glaub' ich gern". So heißt das Leitwort der 30. Bundesweiten Pfingstaktion von Renovabis. Ost und West kann damit verbunden sein. Denn Renovabis will Mut machen, die tragende Kraft des Glaubens für das eigene Leben neu zu entdecken, sich aber auch im Austausch und Dialog zwischen Menschen und Völkern im benachbarten und ferneren Europa beflügeln lassen. Zuversicht und Hoffnung soll gesät werden durch das Vertrauen in einen Gott, der es – trotz allem – gut mit uns meint, hier bei uns und in den Ländern in Mittel-, Südost- und Osteuropa, für die sich Renovabis engagiert. Das Gebet und die Kollekte in den Gottesdiensten an Pfingsten unterstützten dieses Mutmachen von Renovabis.

## Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

**Pfingstsonntag, 05.06.2022:**
*Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4,6 )*
**09.30 Uhr GOTTESDIENST mit Feier des Heiligen Abendmahls im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48.**
*Andacht zu Pfingstsonntag:*
*Gott spricht: Ich will meinen Geist ausgießen über alle Menschen. Jesus spricht: Ich will meinen Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleibt. (Joh. 14,16)*
*Komm, Heiliger Geist, sanft wie eine Taube, brennend wie Feuer, kraftvoll wie der Wind. Mach uns lebendig. Amen.*

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 23):
***Pfingstmontag, 05.06.:***
09.30 Uhr GOTTESDIENST im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48
*Die Pfingstgeschichte:*
*Als das Pfingstfest kam, waren wieder alle zusammen, die zu Jesus gehörten. Plötzlich kam vom Himmel her ein Rauschen wie von einem starken Wind. Das Rauschen erfüllte das ganze Haus, in dem sie sich aufhielten. Dann erschien ihnen etwas wie züngelnde Flammen. Die verteilten sich und ließen sich auf jedem Einzelnen von ihnen nieder.*
*Alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt. Sie begannen, in fremden Sprachen zu reden – ganz so, wie der Geist es ihnen eingab. In Jerusalem lebten auch fromme Juden aus aller Welt, die sich hier niedergelassen hatten. Als das Rauschen einsetzte, strömten sie zusammen. Sie waren verstört, denn jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Erstaunt und verwundert sagten sie: „Sind das nicht alles Leute aus Galiläa, die hier reden? Wie kommt es, dass jeder von uns sie in ihrer Muttersprache reden hört? Wir kommen aus Persien, Medien und Elam. Wir stammen aus Mesopotamien, Judäa und Kappadozien, aus Pontus und der Provinz Asia, aus Phrygien und Pamphylien. Aus Ägypten und der Gegend von Kyrene in Libyen, ja sogar aus Rom sind Besucher hier. Wir sind Juden von Geburt an, aber auch Fremde, die zum jüdischen Glauben übergetreten sind. Auch Kreter und Araber sind dabei. Wir alle hören diese Leute in unseren eigenen Sprachen erzählen, was Gott Großes getan hat." Erstaunt und ratlos sagte einer zum anderen: „Was hat das wohl zu bedeuten?" Wieder andere spotteten: „Die haben zu viel süßen Wein getrunken!"*
*Da trat Petrus vor die Menge, zusammen mit den anderen elf Aposteln. Mit lauter Stimme wandte er sich an die Leute: "Ihr Leute von Judäa, Bewohner von Jerusalem! Lasst euch erklären, was hier vorgeht, und hört mir gut zu! Diese Leute hier sind nicht betrunken, wie ihr meint. Es ist ja erst die dritte Stunde*

*des Tages. Nein, was hier geschieht, hat der Prophet Joel vorhergesagt:*
*„Gott spricht: Das wird in den letzten Tagen geschehen: Ich werde meinen Geist über alle Menschen ausgießen. Eure Söhne und Töchter werden als Propheten reden. Eure jungen Männer werden Visionen schauen, und eure Alten von Gott gesandte Träume haben. Über alle, die mir dienen, Männer und Frauen, werde ich in diesen Tagen meinen Geist ausgießen. Und sie werden als Propheten reden. Ich werde Wunder tun droben am Himmel und Zeichen erscheinen lassen unten auf der Erde: Blut und Feuer und dichte Rauchwolken. Die Sonne wird sich verfinstern und der Mond wird blutrot werden. Dies alles geschieht, bevor der große und prächtige Tag des Herrn anbricht. Jeder, der dann den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden.“*
*Basisbibel (2021), Apostelgeschichte 2, 1-21*

***Mittwoch, 08.06.:***

09.30 Uhr AK Spurwechsel: *Panoramawanderung zum Blender,* mit herrl. Aussicht auf die Allgäuer Alpenkette, kl. Rucksackvesper u. Stöcke mitnehmen, Einkehr geplant; Gehzeit 2,5 Std., Abfahrt Sportheim Ochsenhs., Leitung G. Renke, Tel. 0174/6816166

17.30 Uhr AK Spurtwechsel: *Time for English,* Treffen für Englisch-Begeisterte im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Leitung: E. Emmerling u. L. Türck, Ansprechpartnerin Beate Herold, Tel. 07352 / 3715

***Sonntag, 12.06.:***

09.30 Uhr GOTTESDIENST im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

***Das Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Pfr. Jörg M. Schwarz, ist in der Zeit vom 7. bis 11. Juni 2022 nicht besetzt. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen übernimmt das Evang. Pfarramt Kirchdorf an der Iller, Pfrin Ulrike Ebisch, Eichenstr. 13, 88457 Kirchdorf, Tel. 07354 / 444.***
***Unser Gemeindebüro im Untergeschoss des Evang. Gemeindezentrums bleibt im gleichen Zeitraum geschlossen. Ab 14.6.22 wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet, Dienstag u. Donnerstag, 9.00 bis 12.00 Uhr.***

## Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Wir freuen uns auf ihren Besuch:
unser Gottesdienst findet am **Sonntag um 10 Uhr** statt.
Sonntagschule während der Gottesdienstzeiten für alle Altersstufen bis 14 Jahren.
Jungschar jeweils Freitag 17:30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontaktdaten:
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Veranstaltungshinweis: der Buchautor Michael Stahl kommt am Pfingstmontag 6. Juni 2022 nach Ochsenhausen. Die Veranstaltung findet in der Bahnhofstraße 36 um 15 Uhr statt. Eintritt ist kostenlos

Michael Stahl zu Gast im „Christ To Go“

Christliche Gemeinde
88416 Ochsenhausen
Bahnhofstr. 36

Link zum Livestream:
https://cg-ochsenhausen.de/gemeinde-aktiv/christ-to-go/

## Kurz gefasst:

Michael Stahl, ehemaliger VIP Bodyguard, verheiratet und Vater von 2 Kindern. Seit 28 Jahren unterrichtet er als Fachlehrer für Selbstverteidigung, ist Motivationstrainer und Autor diverser Bücher. Er versteht jene, die keine Grenzen setzen können, die gemobbt und ausgegrenzt werden - denn Armut, Verletzungen, Entwürdigungen, Gewalt und Einsamkeit hat er als Kind und Jugendlicher selbst erfahren. Er kennt die Auswirkungen einer vaterlosen Gesellschaft durch seine eigenen Fehler und Niederlagen. Auch in seinem weiteren Leben blieben Katastrophen nicht aus. Dennoch hat er viel Tröstliches und Aufbauendes zu erzählen und berührt in seinen Vorträgen die Herzen von Menschen.

# Schulen und Kindergärten

## Gymnasium Ochsenhausen

**Politiker berichtet anschaulich von seinem Alltag**
**Josef Rief besucht Zehntklässler am GO**

Anlässlich des Europatags gab es am Gymnasium Ochsenhausen einen Politikunterricht der besonderen Art: Schulleiterin Elke Ray und Gemeinschaftskundelehrer Thomas Abt begrüßten den Bundestagsabgeordneten Josef Rief zu einem informativen Gespräch mit Zehntklässlern.

Dass es sich für Josef Rief um ein Heimspiel handelte, konnte man gleich bei der Begrüßung merken: „Hier in Ochsenhausen bin ich in meiner Heimat“, freute sich der CDU-Abgeordnete, dessen Tochter gerade ihr Abitur am GO macht. Er erkundigte sich bei seinen Zuhörern nach deren Hobbys. „In Berlin kommt es selten vor, dass Jugendliche so stark in Vereinen engagiert sind“, betonte Rief.

Obwohl der Anlass des Besuchs ein Vortrag zum Thema „Europa“ war, ging der Referent recht schnell auf die Interessen der Schüler ein. Der eloquente Oberschwabe fand gleich den richtigen Ton im Gespräch mit den Zehntklässlern. In einem flotten Frage-Antwort-Spiel erhielten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Einblicke in verschiedene Bereiche der Tagespolitik. So erläuterte Rief den Arbeitsalltag eines Bundestagsabgeordneten oder erklärte seine Haltung zum Krieg in der Ukraine. Auf die Frage, ob er hinter den Waffenlieferungen an das bedrohte Land stehe, konnte der CDU-Mann das mit einem klaren Ja beantworten. „Wir müssen unsere Werte verteidigen. Wenn Putin nicht in der Ukraine gestoppt wird, bedroht er als Nächstes die baltischen Staaten- und das bedeutet für uns den Bündnisfall“, so Rief. „Ich möchte, dass Sie weiterhin unbekümmert Fußball spielen und nicht in naher Zukunft mit der Waffe in der Hand unser Land verteidigen müssen“, erklärte der Abgeordnete.

Eher kontrovers ging es bei umweltpolitischen Themen zu. Auf die Frage nach Riefs Haltung zum allgemeinen Tempolimit auf Autobahnen wurde klar, dass die Jugendlichen nicht alle vom Argument des Politikers, man solle auf die Vernunft der Autofahrer bauen, anstatt alles zu reglementieren, überzeugt waren. Kritische Nachfragen gab es auch im Bereich Öffentlicher Nahverkehr. Hier betonte Rief, dass die Zuschüsse für eine Kostendämpfung vom Steuerzahler bezahlt würden. „Wir auf dem Land sind aber auch in Zukunft auf das Auto angewiesen. Profitieren werden eher die Menschen in den Städten und Ballungszentren“, argumentierte der CDU-Politiker.

Rief ging schließlich mit seiner eigenen Zunft ins Gericht: Die Schülerinnen und Schüler sollten in Zukunft vor Verführung gefeit sein. „Egal, was Ihnen ein Politiker verspricht, fragen sie sich stets, ob diese Ideen realistisch und durchführbar sind“, gab Josef Rief den Jugendlichen als Rat mit auf den Weg.

# Vereinsnachrichten Ochsenhausen

## Förderverein GMS Ochsenhausen-Reinstetten

**Flohmarkt 25.06.2022 in Reinstetten**

Der Förderverein der GMS Ochsenhausen - Reinstetten veranstaltet einen Flohmarkt auf dem Schulgelände der Gemeinschaftsschule Samstag, 25.06.2022 in Reinstetten von 10 - 16 Uhr.
Eichener Str. 18 in Reinstetten.
Es gibt eine große vielfältige Auswahl an ca. 30 verschiedenen Verkaufständen.
Verkauft wird alles von Kleidung, Haushaltswaren, Dekoartikel, Spielzeug, Kuriositäten, Kunst, Bücher und Handarbeiten
- Altes - Gebrauchtes und Fehlkäufe - hier können Schnäppchen gemacht werden !!!
Anmeldung für einen Verkaufsstand ab sofort unter 0152-52803009 per WhatsApp möglich
Der Flohmarkt findet im Freien auf dem Schulgelände der GMS Ochsenhausen-Reinstetten statt. (bei Regen fällt er aus)
Parkmöglichkeiten stehen Ihnen am Kindergarten / Dorfhaus (Urbanweg) und an der Bushaltestelle direkt hinter der Schule zur Verfügung

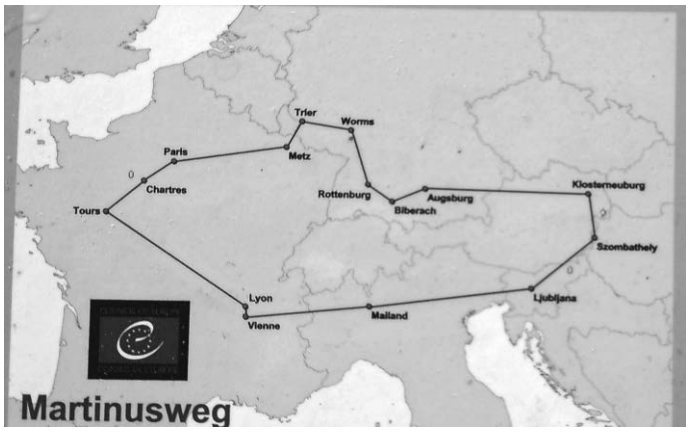
## Lauftreff Ochsenhausen

**Die „Alten“ sagen DANKE !**
Vor rund 40 Jahren war es der Trend zum Breitensport, der solche Treffen möglich machte: Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder aus allen gesellschaftlichen Schichten beim gemeinsamen Freiluftsport! Laufen, joggen, walken, Trimm-Dich-Pfad und Fitness-Parcours waren angesagte Aktivitäten. Der Fürstenwald bot geradezu ideale Bedingungen. Aus dem Freizeitsport heraus entstand die Idee zum sportlichen Wettkampf:
Fürstenwaldlauf – 10 km !
Jetzt brauchte man einen sehr großen Helferkreis, um das Ereignis möglich zu machen. Das ehrenamtliche Engagement von sehr vielen Laufbegeisterten war nötig. Ebenso unverzichtbar war die Unterstützung durch Sportverein, Stadtverwaltung, Forstamt und schließlich das Mitwirken von erfreulich vielen Sponsoren. Was sich daraus entwickelte, ist schon eine bemerkenswerte Geschichte: 40 Jahre Fürstenwaldlauf.
Die Pandemie wurde virtuell überwunden, so dass es in diesem Jahr wieder heißt:
Back to the woods !
Und das in der alten Form eines großen Sporttages zum Auftakt des Öchslefestes!
Und wer hätte gedacht, dass man im Jahre 2022 von politischer Freiheit, von Frieden und Menschenrechten reden muss. In den letzten vierzig Jahren waren das einfach Selbstverständlichkeiten. Hiermit sagen die „Alten“ ein demütiges Danke, natürlich auch himmelwärts. Ebenso zollen sie Lob und Anerkennung an die „Jungen“, die diese tolle Veranstaltung weiterführen.
Der größte Wunsch von uns allen: Friede, Freude, Fürstenwald!
Und genau dieses Flair möge sich wieder über das Sportfest am 17. Juni 2022 legen!

*Endspurt: Der „lange“ Kilometer vom Fürstenwald zum Hopfengarten! (F.Baur)*

## Spurwechsel Ochsenhausen

**Wanderung zur Bergkapelle in Erolzheim**
Am 25.5.2022 wanderte eine Gruppe von 15 Teilnehmer/innen vom Kloster Bonlanden zur Bergkapelle auf dem Frohberg (630 m). Am Ortsrand von Erolzheim beginnt der etwas steile Aufstieg zur Kapelle. Auf halber Höhe erreichten wir den angelegten Martiniweg mit vielen Info-Tafeln, welcher mit einem Gottesdienst in 2011 in der Bergkapelle von Bischof Gebhard Fürst eingeweiht wurde.




Der Martiniweg (auch Martinusweg genannt) führt vom Geburtsort des Heiligen Martin (geb. 316, gest. 397) im ungarischen Szombathely zu seiner Grablege im französischen Tours. Mit etwa 1200 Streckenkilometern gehört der Martiniweg zu den längsten zusammenhängenden Pilger- und Wanderwegen in Deutschland. Oben auf dem Rastplatz vom Frohberg angekommen, konnten wir den herrlichen Ausblick ins Illertal und des Alpenvorlandes genießen. Nach einem weiteren kleinen Anstieg erreichten wir unser Wanderziel bei schönstem Wetter.

*Kräutergarten vom Kloster Bonlanden*

Die geostete Bergkapelle, auch Frohbergkapelle genannt, ist eine Wallfahrtskapelle und wurde ursprünglich 1670 errichtet. Später im Jahr 1843 wurde in südlicher Richtung die Grabkapelle der Familie von Bernhard an die ehemalige Kapelle mit Eremitage

angebaut. Bei der Renovierung im Jahr 2009 wurde die Ermitage zur Pilgerherberge umgebaut (Kosten ca. 300.000 €). Ein knapp ein Kilometer langer Kreuzweg mit 14 Stationen verbindet die Kapelle mit der Pfarrkirche St. Martinus in Erolzheim.
Nach einer kleinen Pause ging's dann wieder - über einen kleinen Abstecher zum Kräutergarten vom Kloster Bonlanden – zurück zum Parkplatz. Zum Abschluss der schönen Wanderung kehrten wir noch im Cafe Schäfer in Ochsenhausen ein.
Organisation und Text (teilweise aus Wikipedia): Edgar Schneider
Bilder: Uli Mebus und Edgar Schneider

# Vereinsnachrichten Mittelbuch

## Sportverein Mittelbuch e.V.

**SVM verliert sehr unglücklich gegen Mittelbiberach**
Kreisliga B1 am Sonntag, 29.05.2022, um 13:15 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch II – FC Mittelbiberach II 2:3 (1:2)
SVM-Torschützen: Felix Schraivogel und Alexander Stumpp
Spielbericht: Der SVM konnte einen 0:2 Rückstand noch aufholen, Felix Schraivogel (32.) und Alexander Stumpp (50.) trafen zum zwischenzeitlichen 2:2 Ausgleich. Am Ende traf der freigespielte Klaus Missel (83.) zum 2:3 Siegtreffer für den FC Mittelbiberach II.

Bezirksliga am Sonntag, 29.05.2022, um 15 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch – FC Mittelbiberach 1:2 (0:0)
SVM-Torschütze: Roland Stamler
Spielbericht: In der ausgeglichenen Partie gab es in der ersten Hälfte wenig Torraumszenen. Nach einer guten Kombination über die rechte Seite nutzte Roland Stamler (52.) den Querpass von Fabian Kramer zum 1:0 für SVM. Fast postwendend kam der FC Mittelbiberach per Foulelfmeter durch Alfusainey Bah (56.) zum 1:1. Niklas Renz und Lukas Kramer verpassten knapp die erneute SVM-Führung, dem FCM wurde ein Tor wegen Abseits aberkannt. In der Schlussphase wurde der Heimelf ein klarer Elfermeter verweigert, Matthias Schmidberger (90.) schob einen Rückpass von Lukas Ries zum glücklichen Gästesieg ein.

**Vorschau auf die nächsten Spiele:**
Kreisliga B1 am Samstag, 04.06.2022, um 13:45 Uhr in Gutenzell:
VfB Gutenzell II – SV Mittelbuch II
Bezirksliga am Samstag, 04.06.2022, um 15:30 Uhr in Gutenzell:
VfB Gutenzell – SV Mittelbuch

# Vereinsnachrichten Reinstetten

## Förderverein SV Reinstetten e. V.

## VdK
Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

Liebe Mitglieder des VdK Ortsverbandes,
*E I N L A D U N G*
***Grillfest am Samstag 11. Juni 2022***
Wo: bei Bochtlers Stadel, Laupertshauser Straße in Maselheim
Wann: ab 14.30 Uhr
Was: Kaffee und Kuchen + Grillen + gemütliches Beisammensein
Wer: Mitglieder + Partner + Kinder/Enkelkinder
Aber auch sonstige Interessierte sind herzlich willkommen.
Achtung: Teller/Tassen/Besteck bitte selber mitbringen!!
*Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.*
Es gelten die aktuellen Corona – Bestimmungen.

***Ehrenamtliche Sozialberatung***
Wir möchten Sie als Ortsverband ohne Rechtsverbindlichkeit durch den oft vorhandenen Dschungel der Behörden und Bürokratie begleiten, sozusagen als
***L O T S E***
in Angelegenheiten wie Krankenkasse, Pflegekasse,, Rentenversicherung, Sozialhilfe, Schwerbehindertenrecht, Versorgungsrecht, Grundsicherung usw.
Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen und stellen Kontakte zu den in Frage kommenden Stellen her. Ihr Ansprechpartner hierfür ist:
Vorsitzender Robert Schafitel, Tel. 07356/3515
auch erreichbar unter Robert-Schafitel@t-online.de

***Fahrdienste***
Unser Vorstandsmitglied Thomas Ruf, Sulmingen, bietet Fahrdienste an. Wer mal Bedarf hat, kann sich direkt bei ihm unter 07356/4137 melden.

***EDV - Hilfe***
Unser Vorstandsmitglied Kuno Moll, bietet Hilfe für Mitglieder an. Wer mal Bedarf hat, kann sich direkt bei ihm unter 07351/71830 oder 0162/5717500 melden.

***Werden Sie Mitglied im VdK***
*Beiträge können als Spende bei der Steuererklärung abgesetzt werden. Der VdK ist auch interessant für Jüngere und für berufstätige Frauen und Männer - wir freuen uns auf Sie. Informieren Sie sich, rufen Sie uns an.*
*Sie erreichen uns auch unter www.vdk-maselheim.de*

# Sonstiges

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

**Landratsamt Biberach**
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

## Landessortenversuche: Geführte Feldrundgänge zu Winter- und Sommergetreidearten sowie Leguminosen

Zum Feldtag auf dem Ökoversuchsfeld Ochsenhausen am Dienstag, 21. Juni, lädt das Landwirtschaftsamt Biberach Landwirtinnen und Landwirte sowie Interessierte herzlich ein.
Neben der Vielzahl an unterschiedlichen Sorten wird in diesem Jahr ein Demonstrationsversuch zum Thema „Leguminosenmüdigkeit“ vorgestellt. Vor allem Erbsen und Ackerbohnen können von der durch mehrere Fußkrankheiten ausgelösten Leguminosenmüdigkeit betroffen sein, welche eine Ertragsminderung zur Folge hat. Mögliche Lösungsansätze dafür sind neben der Fruchtfolgegestaltung der Anbau toleranter Sorten und die Verwendung von Grünschnittkompost.
Auf geführten Feldrundgängen um 10 und um 19 Uhr werden die ökologischen Landessortenversuche zu Winter- und Sommergetreidearten sowie Leguminosen präsentiert. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Startpunkt der Feldführungen ist die Getreideversuchsfläche an der Landstraße L 265 aus Ochsenhausen in Richtung Rottum kommend nach dem großen Waldstück links entlang des Waldrands.
Weitere Informationen und eine Anfahrtsskizze gibt es auf der Homepage des Landkreises, www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt/pflanzenbau/ unter „Öko-Landbau“.
Auch in diesem Jahr kann das Ökoversuchsfeld dank Sortenbeschilderung und ausgelegter Feldführer am Versuchsfeld ab Anfang Juni jederzeit eigenständig besichtigt werden. Dies gilt auch für die Leguminosenversuchsfläche am Ziegelweiher 1, 88416 Ochsenhausen (Nähe Badestelle Ochsenhausen).

*Getreideversuchsfläche 2022 auf dem Ökoversuchsfeld Ochsenhausen. Bild: Landratsamt Biberach*

## Noch freie Plätze für den Selbstbehauptungskurs „Chill mal! Schwierige Alltagssituationen selbstbewusst meistern“ am Samstag, 25. Juni 2022

Für den Kurs „Chill mal! Schwierige Alltagssituationen selbstbewusst meistern“ sind noch Plätze frei. Der Kurs wird für Jungs im Alter von 8 bis 11 Jahren angeboten und findet am Samstag, 25. Juni von 10 bis 12.30 in Laupheim statt. Das Kreisjugendreferat des Landratsamts Biberach bietet den Selbstbehauptungskurs im Rahmen der Kampagne „One Billion Rising“ an.
Die Jungen lernen, wie man Aggressionen frühzeitig wahrnimmt, eine verbale Lösung für Konflikte findet und wie man sich gegen dumme Sprüche wehrt. Murat Sandikci, erfahrener Trainer im Bereich Gewaltprävention, führt den Workshop in seiner Sportschule in Laupheim durch.
Anmelden kann man sich im Kreisjugendreferat Biberach per E-Mail an jessica.branz@biberach.de. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 9. Juni 2022. Weitere Informationen gibt es unter www.ju-bib.de.

## Das Kreisforstamt informiert

**Familienführung „Vogelwelt im Wald“ und Multiplikatoren-Fortbildung „Naturpädagogische Spiele“**

Im Juni bietet das Kreisforstamt wieder zwei offene Führungen an: Am Freitag, 10. Juni, findet von 14 bis 16 Uhr eine Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Vogelwelt im Wald“ statt. Dabei erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Wald mit seinen Vogelgesängen und lernen, wie sie die einzelnen Vogelarten anhand ihrer Melodien unterscheiden können. Außerdem gibt es spannende Informationen zum Lebensraum der Vögel. Die Führung ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos. Sie ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet, die Wege sind kinderwagentauglich. Treffpunkt ist der Gasthof Burren bei Biberach.
Am Mittwoch, 15. Juni, findet von 14 bis 18 Uhr die nächste Führung für Multiplikatoren, die selbst Gruppen im Wald führen wollen, statt. Das Thema ist diesmal „Naturpädagogische Spiele“. Es gibt die altbewährten Naturspiele, die in jeder Waldpädagogik-Führung ihren Platz haben. Ein guter Fundus an Spielen hilft, in den verschiedensten Lernsituationen anschauliche Informationen vermitteln zu können.
Die kostenlose Veranstaltung ist für Multiplikatoren wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen geeignet. Treffpunkt ist der Gasthof Burren.
Anmeldung per E-Mail an: waldpaedagogik@biberach.de

## Workshop zur Motivation von neuen Mitgliedern und Jugendleiter*innen

Der „Restart“ nach mehreren Lockdowns ist für manche Kinder- und Jugendgruppen gar nicht so einfach. Unter dem Titel „Wir sind MEHR als unser Klischee – Wie motiviere ich Kinder und Jugendliche für meinen Verein oder gewinne neue Jugendleiter*innen“ will der Kreisjugendring Biberach mit seinen Mitgliedsorganisationen aufzeigen, dass Jugendarbeit mehr ist als Feuerlöschen bei der Feuerwehr oder mit dem Ball spielen im Sport. Dabei wird ein Blick auf die derzeitige Vereinsarbeit geworfen - was macht uns aus und wo können wir noch attraktiver werden? Der Workshop findet am Dienstag, 21.06., von 18.30-21.00 Uhr im Lehrsaal des DRK Kreisverband Biberach e.V., Rot-Kreuz-Weg 27, 88400 Biberach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Anmeldung ist bis 16.06. über info@kjr-biberach.de möglich, die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

## Anzeigen

VOLLVERTEILUNG
in Ochsenhausen
KW 23
Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!
Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt:
In **Kalenderwoche 23** erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.
Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!
anzeigen@duv-wagner.de |
07154 8222-70
Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

## STELLENANGEBOTE

ROT an der Rot
Gemeinde Rot an der Rot: Kommen Sie in unser Team!
**Verwaltungsfachangestellte/r**
(m/w/d), unbefristet, Vollzeit, ab sofort
**Interessiert? Dann freuen wir uns auf Sie!**
Tel. 08395/940511 oder unter www.rot.de
SCAN ME

Zeigen Sie Präsenz!
Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.
KW 24/25
IMMOBILIEN
**Interesse oder Fragen?**
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!
Druck + Verlag WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

## Impressum

**Herausgeber:**
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Bürgermeister Andreas Denzel

**Herstellung und Vertrieb:**
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**
Katharina Härtel
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

**Redaktionsschluss:** dienstags um 11:00 Uhr

**Bezugsgebühr Jahresabo** 23,20 Euro

FESTSPIELE BURGRIEDEN

# Winnetou

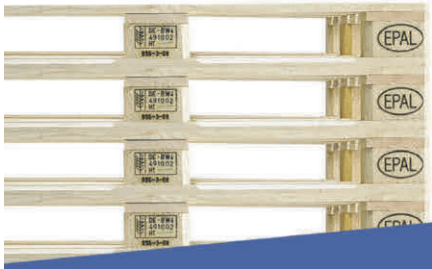
SUCHT HELFER

07392/900970

-Shop
-Bon-kasse
-Getränke-Ausgabe

STRUKTUR, GEMEINSCHAFT & SPASS

Staplerfahrer und Maschinenführer (m/w/d) in 88430 Rot-Spindelwag



RAU PALETTEN

Alle Infos unter:
rau-paletten.de/stellen

## GESCHÄFTSANZEIGEN

**Bestattungen Spandl**

88416 Edenbachen · Bachgasse 4

Telefon 0 73 52 / 32 21
info@bestattungen-spandl.de

Tag und Nacht erreichbar · Überführungen der Verstorbenen
Komplette Abwicklung des Sterbefalls

**Werben mit Erfolg**

**Waschpark Ochsenhausen**

**Jetzt neu! AIRFFECT Der stärkste SB-Trockner**
**- kontaktlose und lackschonende Trocknung von Fahrzeugen aller Art**

**UNSERE WASCHPROGRAMME:**

**Programm 1: „Gans was Feines“: 12,00 €**
Schaumbogen Foamwall, Bürstenwäsche, Turbobar, Schwellerwäsche, Hochglanz-Politur, Räderwäsche, Jetstream, Unterbodenwäsche, Nano-Schaumwachs, Osmosespülung, Turbotrocknung, Tuch/Poliertrocknung

**Programm 2: „Gans viel Glanz“: 10,00 €**
Schaumbogen Foamwall, Bürstenwäsche, Turbobar, Schwellerwäsche, Räderwäsche, Jetstream, Nano-Schaumwachs, Osmosespülung, Turbotrocknung, Tuch/Poliertrocknung

**Programm 3: „Gans brauchbar“: 8,50 €**
Aktivschaum, Bürstenwäsche, Schwellerwäsche, Unterbodenwäsche, Turbobar, Jetstream, Trocknungshilfe, Turbotrocknung, Tuch/Poliertrocknung

**Programm 4: „Gans einfach“: 7,50 €**
Aktivschaum, Bürstenwäsche, Schwellerwäsche, Trocknungshilfe, Turbotrocknung, Tuch/Poliertrocknung

**Mitarbeiter (m/w/d) gesucht**

**in Vollzeit/Teilzeit**

Aufgaben:
- Vorwäsche der Kundenfahrzeuge
- Bedienung der Waschstraße
- Betreuung von Kunden
- Reinigung der Waschanlage
- kleinere Wartungsaufgaben

**flexible Arbeitszeiten**
**gute Bezahlung**

E-Mail: sebastian. moll@auto-moll.com

waschparkox

**Waschpark Ochsenhausen · Güterbahnhof 7 · 88416 Ochsenhausen · Telefon 07352/921014**